

Ausbildungsoffensive im Kreis Unna – Landrat Mario Löhr

Dachstrategie (übergeordnete Ziele)

- Mehr Ausbildungsverhältnisse in dualer und schulischer Ausbildung.
- Fachkräftesicherung durch Ausbildung.
- Kein Jugendlicher ohne Anschluss nach Sek. I.
- Der Kreis Unna als „Motor“ von Ausbildung in der Region.

Leitziele:

- Jede*r (erreichbare) Schulabgänger*in erhält ein passendes Angebot in Richtung Ausbildung (1)
- Für jede freie Ausbildungsstelle wird ein*e Bewerber*in vorgeschlagen. (2)
- Jobcenter Kreis Unna und Agentur für Arbeit beraten gemeinsam in den Abschlussklassen vor Ort. (3)
- Verbesserung des Matchings - Passgenaue Ausbildungsplätze durch individuelle Begleitung im Übergang. (4)
- Steigerung der Ausbildungsattraktivität durch Bewerbung von Ausbildung. (5)

Partner:

Landrat, Mario Löhr

stellv. Landrat, Martin Wiggermann

Agentur für Arbeit Hamm, Thomas Helm, Geschäftsführer

Jobcenter Kreis Unna, Uwe Ringelsiep, Geschäftsführer

Wirtschaftsförderung im Kreis Unna, Dr. Nina Jung, Leitung Fachkräftesicherung

Werkstatt im Kreis Unna, Herbert Dörmann, Geschäftsführer

Kreis Unna, Dezernat V – Gesundheit, Schulen und Bildung, Dr. Katrin Linthorst

Kreis Unna, Dezernat III – Jugend, Arbeit und Soziales, Torsten Göpfert

Kreis Unna, Dienstleistungszentrum Bildung, Kommunale Koordinierungsstelle KAoA, Linnéa Oldenburg

Kontakt:

Linnéa Oldenburg

linnea.oldenburg@kreis-unna.de

02303/27-3740

Erarbeitung eines Maßnahmenpakets mit 14 Punkten.

Zusätzlich werden unterstützend eingesetzt: Bildungsberichte, Klärung neuer und zukunftsfähiger Ausbildungsberufe, Bildungskonferenz zum Thema Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) 2024.

Maßnahmen:

1. **Beratung der Abgangsklassen** durch Berufsberatung und Jobcenter als Pilotprojekt in Lünen mit dem Ziel, dieses Format bis 2025 kreisweit auszuweiten: Noch unentschlossene Schüler*innen erhalten ein Ausbildungsplatzangebot. (Z 1+3)
2. Die Partner im Kreis Unna setzen die **Verantwortungskette** systematisch um, damit kein*e Schüler*in am Übergang verloren geht. Der Landrat spricht mit allen Schulleitungen. (Z 1)
3. **Jobcenter Kreis Unna und Agentur für Arbeit vor Ort:** Wir kommen zur Ausbildungsplatzvermittlung in die Quartiere, wir bringen Stellen mit, informieren über Verdienstmöglichkeiten, helfen bei der Ausbildungsplatz- und Praktikumssuche, geben Tipps für die Bewerbung... (Z 3) Im Fokus steht eine unmittelbare Unterstützung in Richtung Ausbildung mit konkreten Stellen.
4. **Abgelehnte Bewerber** erhalten unkompliziert und unbürokratisch ein anderes Ausbildungsplatzangebot, z.B. durch einen Hinweis im Anschreiben oder durch Prozessbegleitung der Kammern. (Z 2)
5. Sollte sich kein Ausbildungsinteressierter Jugendlicher für eine Stelle finden, unterstützen Agentur für Arbeit und Wirtschaftsförderung im Kreis Unna bei der Umsetzung einer **Umschulung im Sinne des Qualifizierungschancengesetzes (QCG)** (Z 2)
6. Praktikum im Kreis Unna: Das **Praxisportal Regional** für Schüler*innen, Unternehmen und Lehrkräfte wird flächendeckend im Kreis Unna für alle relevanten Klassenstufen angeboten. (Z 1, 2, 4)
7. Ausweitung der **Azubos** im Kreis Unna: branchenübergreifend, flexibel, nahbar (Z 1, 2, 5)
8. Einsatz von **Übergangslotsen und Fallmanagern an allen Berufskollegs** (Z 4): Enge Begleitung „IM“ Übergang – also sowohl in der Schule, als auch im Bewerbungsprozess als auch während der Ausbildung – mit dem Fokus auf gelingende Ausbildung und dem Ziel, mehr Ausbildungsaufnahmen aus dem Schulsystem BK zu erreichen. Der Kreis Unna finanziert Fallmanagement an allen Berufskollegs.
9. Steuerung der **Übergangssysteme** an den Schulen, damit kein*e Schüler*in verloren geht: Übergangslotsen, Ausbildungswege NRW, BereB, Fallmanagement, Berufsberatung. (Z 4)
10. **KAoA wird UNited:** Alle Informationen für Schüler*innen auf einen Klick! – Neue Homepage mit allen Partnern im Kreis Unna für Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte und Unternehmen. (Z 5)
11. Der **Berufs- und Studienorientierungstag** im Kreis Unna (BSO) für alle Schüler*innen – Chancen nutzen und selbst die Wahl treffen! Die Messe für Ausbildung und Studium mit Workshops und direktem Kontakt zwischen Schüler*innen, Unternehmen und Hochschulen. (Z 5 und alle anderen)
12. **Jugend-Uni meets... Unternehmen im Kreis Unna:** Neues Format, bei dem ein wissenschaftlicher Vortrag zu einem bestimmten Thema, angeknüpft an einen Film, zusammengebracht wird mit konkreten Ausbildungsberufen in einem Unternehmen im Kreis Unna. (Z5)
13. Digitales Beratungsformat für Eltern – die **digitalen Elternabende** im Kreis Unna werden dauerhaft und bedarfsorientiert angeboten. (Z 5)
14. **Erst-Information für alle betroffenen Familien:** Der Landrat nimmt alle Eltern der 8. Klassen mit! Es erfolgt ein Anschreiben an alle Eltern von Schüler*innen der 8. Klasse mit Informationen zu KAoA/UNited und einem nachhaltigen Werbeartikel. (Z 5)